



Heiße Trends der Photokina 2014

Was bringen die namhaften Hersteller zur Messe mit?

Die alle zwei Jahre stattfindende internationale Foto - und Imaging-Leitmesse öffnet vom 16.-21. September 2014 in Köln wieder ihre Tore. Die Ausstellung beschäftigt sich übergreifend mit allen Bildmedien, Imaging Technologien sowie Märkte.

Sowohl Fachbesucher als auch alle anderen Interessierten dürfen die Neuheiten der Branche bewundern. Zahlreiche Themen sollen auf dieser Messe bedient werden, so auch der Trend, das Smartphone als Kamera zu nutzen. Laut Studie von comScore über das digitale Deutschland 2013 nutzen ca. 31 Millionen Deutsche ein Smartphone. Da das Smartphone in (fast) alles Lebenslagen dabei ist, macht es Sinn, das Thema Foto & Imaging gerade auch für dieses Medium zu fokussieren.

So umfassen Seminare und Vorträge in Bezug auf das Smartphone Themen wie Top-Entwicklungen, welche Foto Apps sinnvoll sind (es gibt ca. 45.000 Foto-Apps) und App-Entwickler erhalten wertvolle Tipps.

Spezialisierungen der Kamera Hersteller sollen helfen, dem Wettbewerb zu trotzen. Auch bei den Fotoapparaten werden die Lebenszyklen immer kürzer und der Markt ist heiß umkämpft.

??

Generell geht der Trend zu kleineren spiegellosen Kameras mit Wechselobjektiven. Das bedeutet aber auch, dass die Bildqualität nicht leiden darf. Sony hat bereits mit der RX1 bewiesen, dass dies möglich ist. So klein wie eine DigiCam, doch mit Vollformatsensor und hervorragendem Objektiv. Erhofft wird ein Nachfolger des RX1 mit gekrümmtem Sensor sowie lichtstärkerem Objektiv. Vielleicht gibt es ja auch einen solchen Sensor auch für Handy-Kameras. Auch im Gespräch ist ein neuer Weitwinkel Zoom für den A7-Chip, sowie ein Objektiv-Modul mit 30-fach-Zoomfunktion.

Während Fuji wohl die Fuji X30 als Nachfolgemodell des kompakten X20 vorstellen wird, konzentriert Panasonic sich auf 4k-Video. Mit der GH4 ist die Fotokamera nicht nur fix, sondern auch die Videoqualität ist herausragend.

Olympus tut sich mit der EM1 durch seinen Bildstabilisator hervor. Damit wird jedes angeschlossene Objektiv - ob fremd oder eigen - stabilisiert. Lange Brennweiten können manuell besser scharf gestellt werden und Bilder werden natürlich bei schlechteren Lichtverhältnissen professioneller.

Canon und Nikon dominieren den Markt - beide sind auf Spiegelreflexgeräte spezialisiert. Gerüchten zur Folge soll Nikon eine Action-Kamera mit Vollformat-Sensor auf der Photokina vorführen. Und Canon? Ein Nachfolger der Canon EOS 7d mit neuem Sensor und verbessertem Autofokus wird vermutlich präsentiert.

Wer seine gebrauchten Kameras loswerden möchte, um sich ein neues Modell zu leisten, der kann ReCommerce Händler wie FLIP4NEW nutzen. Das Unternehmen kauft gebrauchte Unterhaltungselektronik und Medien an. Somit auch Kameras sämtlicher Hersteller und Zubehör.

Pressekontakt

Flip4 GmbH

Frau Petra Neeb
Industriestr. 21
61381 Friedrichsdorf

flip4new.de
petra.neeb@flip4new.de

Firmenkontakt

Flip4 GmbH

Frau Petra Neeb
Industriestr. 21
61381 Friedrichsdorf

flip4new.de
petra.neeb@flip4new.de

FLIP4NEW wurde 2009 gegründet und hat sich seitdem zum führenden Re-Commerce Anbieter für den Ankauf gebrauchter Unterhaltungselektronik im Internet entwickelt. Private und gewerbliche Kunden können den Service nutzen, um sich von ungenutzten elektronischen Geräten und Unterhaltungsmedien bequem, einfach und schnell zu trennen. Hierbei bietet FLIP4NEW das größte Ankaufsportfolio. Dieses umfasst mehr als 4 Millionen Produkte aus den Produktkategorien Handys, Notebooks, Macs, Digitalkameras, Navigationsgeräte, Spielekonsolen, iPods, Tablets, DVDs, PC- und Konsolenspielen, CDs und mehr. Dabei bietet FLIP4NEW nicht nur attraktive Ankaufspreise für voll funktionsfähige und gut erhaltene Geräte und Medien, sondern auch schlecht erhaltene oder gar defekte Geräte werden zu fairen Marktwerten akzeptiert. Darüber hinaus hilft FLIP4NEW mit die Umwelt zu schonen, da angekaufte Altgeräte entweder wiederverwendet oder verantwortungsbewusst recycelt werden.

Anlage: Bild

